



Königswinter, 13. März 2010

Friedrichstraße 169/170
D-10117 Berlin

Verantwortlich
Sandra Hennig

Telefon 030.4081-5510
Telefax 030.4081-5599
post@dbbj.de
www.dbbj.de

dbb Bundesjugendausschuss in Königswinter

Ohne Netzwerk geht nichts

„Ohne Netzwerk geht nichts“ – unter diesem Motto trafen sich 50 Delegierte vom 12. bis 13. März 2010 zum Frühjahrs-Bundesjugendausschuss der dbb jugend in Königswinter. Im dbb forum siebengebirge berichtete dbb jugend-Vorsitzende Sandra Hennig über die Arbeit der Bundesjugendleitung. Astrid Hollmann, stellvertretende dbb Bundesvorsitzende, informierte über das Geschehen in Sachen Einkommensrunde bei Bund und Kommunen, während der die dbb jugend mit speziellen Jugendaktionen bundesweit auf die Forderungen der Jugend im öffentlichen Dienst aufmerksam gemacht und Maßstäbe für kreativen Protest gesetzt hatte.

Schwerpunkt des dbb Bundesjugendausschuss-Treffens an diesem Wochenende war die Festigung des Netzwerkes untereinander. In verschiedenen Arbeitsgruppen nutzten die Teilnehmer die Möglichkeit, sich über Publikationen, Politik, Seminare und vieles mehr auszutauschen. „Es ist wichtig, voneinander zu lernen“, betonte dbb jugend-Chefin Hennig, „wir müssen das Rad nicht jedes Mal neu erfinden, sondern vorhandene Kompetenzen nutzen.“

Der Bundesjugendausschuss ist das zweithöchste Gremium der dbb jugend und wird das nächste Mal am 17. und 18. September 2010 in Berlin tagen.

pressediens